

anderen Stelle umgekehrt den dort genannten Mailändern die Cremasken an die Seite stellt.¹ Und noch zweifelhafter ist, ob zum J. 1154 in dem Bericht über eine Mailänder Niederlage, wo das Datum 'Mittwoch den 11. August' von dem Redaktor irrig in 'Mittwoch den 10. August' geändert wird², eine solche Änderung wirklich auf eine Mailänder Quelle, in der ebenfalls der 10. August überliefert ist³, zurückgeführt werden kann.⁴ Aber daneben finden sich in M doch noch andere Korrekturen, die sich wohl mit Mailänder Nachrichten in Zusammenhang bringen lassen. So verbessert der Redaktor zum 6. August 1158 in dem Satz *Rex vero Boemie iuxta monasterium sancti Dionisii hospitatus est* das *iuxta* in *intra*⁵, während in den Mailänder Annalen sich der Satz *rex Boemitarum cum duce et episcopo in monasterio sancti Dionisii et circa temptoria sua posuerunt* findet.⁶ Und noch charakteristischer ist, daß er zum Juni 1157 bei Schilderung der Belagerung Vigevanos den Satz *rerum comendarum maximam habebant inopiam in victualium maximam patiebantur inopiam* ändert⁷, wo in der Mailänder Quelle *deficientibus eis victualibus* steht.⁸ Dazu kommt⁹, daß die

¹) Ebendort S. 617 Z. 9: hier fehlen die Worte *et Cremenses* in den L-Hss. ²) Ebendort S. 591 Z. 40 (N. f: Z. 51): diese Änderung ließe sich auch aus einem Lesefehler erklären. ³) *Annales Mediol. breves*, MG. SS. 18, 390 Z. 7 (ebenso im Anfang zu *Gesta Federici I. imp. in Lomb. S. 72*). Das Datum, das hier wohl auf den Auszug der Truppen aus Mailand zu beziehen ist, dürfte schon in einer älteren Mailänder Quelle gestanden haben. ⁴) Vgl. auch MG. SS. 18, 610 Z. 34 N. p (Z. 52), wo zum Juli 1159 *tercio decimo* von dem Redaktor wiederum irrig in *undecimo* geändert ist; hierzu vgl. noch die Datierung der Mailänder *Gesta Fed. I. imp. in Lomb. S. 37 N. h*, wo in der einen Überlieferung *decimo*, in der anderen *tertio* steht, was HOLDER-EGGER in der Edition (ebenso GIESEBRECHT 6, 377) nach Otto Morenas Darstellung in *tertio decimo* emendiert, obgleich es sich in den beiden Quellen um zwei nicht ganz identische Begebenheiten handelt: folgt man Otto Morena, dann wäre in der Mailänder Quelle vielmehr der 14. einzusetzen. ⁵) MG. SS. 18, 605 Z. 27f. (N. t: Z. 50). ⁶) *Gesta Federici I. imp. in Lomb. S. 31*: hiernach wohnte anscheinend der König im Kloster selbst und lagerten die anderen böhmischen Herren in der Nähe des Klosters. ⁷) MG. SS. 18, 598 Z. 17 (N. n: Z. 46). ⁸) *Gesta Fed. I. imp. in Lomb. S. 26*. ⁹) Bemerkenswert ist noch, daß anscheinend der Redaktor zum 31. Mai 1161 (MG. SS. 18, 631 Z. 25 N. k) den Namen des Mailänder Geschlechts *de Palatino* (vgl. die Schreibweise in den Mailänder *Gesta Fed. I. imp. in Lomb. S. 48: de Paradino*) in *de Palatio* (s. Manaresi, *Atti del Comune di Milano* im Index S. 650)